

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung · Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 18

Donnerstag, 3. Mai 2018

Axel Schulze in den verdienten Ruhestand verabschiedet Maik Rost wurde zum neuen Bauhofleiter ernannt

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

**Zwerg
obstbäume**
Für Terrasse, Balkon
und kleine Gärten

Ernst-Ludwig-Straße 24 b
Gärtnerei geöffnet Sa. 9 - 12 h
korfmann-gartenbau.de



Bürgermeister und Verwaltungsratsvorsitzender Rainer Becker, Bauhofleiter Axel Schulze und Vorstand Lothar Butzbach (v.l.).

Budenheim. – Im Rahmen einer Feierstunde im Kreise der Kolleginnen und Kollegen wurde Axel Schulze, langjähriger Bauhofleiter bei den Gemeindewerken, in den Ruhestand verabschiedet. Schulze wurde 1952 in Worms-Pfeddersheim geboren und besuchte dort die Schule. Seine Ausbildung zum Gärtner mit der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau schloss er erfolgreich ab. Der gelernte Gärtner ist verheiratet, Vater von drei Kindern und hat drei Enkelkinder. Im August 1985 veränderte er sich beruflich und wechselte als Gärtner zum Bauhof der Gemeinde Budenheim. Der Bauhof wurde 1997 ein weiterer Betriebszweig der Gemeindewerke. Von Oktober 1989 bis August 2000 war Schulze stellvertretender Bauhofleiter, mit Wir-

kung vom 1. September 2000 wurde er Bauhofleiter. Der Bauhof besteht aus neun weiteren Beschäftigten. Aufgrund seiner Sozialkompetenz wurde er von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Personalrat gewählt, lange Jahre war er auch Personalratsvorsitzender.

„Die Gemeindewerke danken Axel Schulze für sein langjähriges Engagement für die Belange der Budenheimer Bürgerinnen und Bürger in den vielfältigsten öffentlichen Bereichen und wünschen ihm insbesondere Gesundheit in seinem neuen Lebensabschnitt“, so Vorstand Lothar Butzbach in seiner Verabschiedung im Kollegenkreis. In seinem neuen Lebensabschnitt möchte Schulze

Fortsetzung auf Seite 2



Mario P. Berg

Donnerstag, 10. Mai 2018

**Christi
Himmelfahrt**

haben wir geschlossen.

*Wir wünschen Ihnen
einen schönen Feiertag.*

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baeckerei.de

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen

Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de

Fortsetzung von Seite 1

sich ehrenamtlich zur Betreuung von Altenheimbewohner engagieren.

Mit Wirkung vom 1. Mai 2018 ernannt Vorstand Lothar Butzbach den stellvertretenden Bauhofleiter Maik Rost zum amtierenden Bauhofleiter. Der 42-jährige Rost ist in Suhl geboren. Nach seiner Schulausbildung wurde eine Ausbildung zum Hochbaufacharbeiter erfolgreich abgeschlossen. Rost ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Nach verschiedenen Tätigkeiten in der freien Wirtschaft setzt er seine berufliche Laufbahn seit 1. Juli 2008 bei den Gemeindewerken fort. Der Familienvater engagiert sich im Personalrat der Gemeindewerke. Rost qualifiziert sich zurzeit zum Meister im Straßenbauhandwerk. Aufgrund des Besuches der Meisterschule ist die Freizeit knapp bemessen. Diese verbringt er mit Ehefrau und Kindern, in den Ferien wird er aber auch in Suhl beim Besuch seiner Eltern gerne gesehen.



Der neue Bauhofleiter Maik Rost mit Vorgänger Axel Schulze und Vorstand Lothar Butzbach (v.l.).



Der naturnahe Kindergarten „Wunderwald“ freut sich über das Engagement der Schnorrerfrauen. Durch deren gesamten Spenden konnte man für die Kinder verschiedensten Anschaffungen machen: Für den Spielflur wurden Rody Hüpftiere, ein Türtheater und Theaterpuppen, für die Außengelände Gumm twists und Frisbeescheiben, zum Basteln Ton, Webrahmen, Feder, Knete und Playmais, für die Waldausflüge Ferngläser angeschafft und zum Lernen und Spielen am Tisch Floccards-Sets bestellt. Die Kinder freuen sich sehr über ihre neuen Sachen und haben alles gleich in Beschlag genommen.

Neues aus der Feuerwehr In den ersten drei Monaten 31 Einsätze

Budenheim. – Das Jahr 2018 beginnt genauso einsatzreich wie das Jahr 2017 aufgehört hat. So wurden in 2018 bereits 31 Einsätze absolviert. Im Jahr 2017 waren es fast 130 Einsätze, wovon 60 % Hilfeleistungen wie Türöffnungen, Verkehrsunfälle und Wasserrettungen sind. Weitere 25 % der Einsätze verteilen sich auf Brandeinsätze und 15 % der Einsätze erwiesen sich vor Ort nicht als Einsätze für die Feuerwehr Budenheim.

Neben der Einsatzbewältigung erfolgte im Jahr 2018 bereits einiges an Aus- und Fortbildungen. So konnten im März Michael Weigel und Tom Wacker den Truppführerlehrgang, Martin Spychaj den Lehrgang zum Tragen von Chemikalienschutzanzügen und Jana Schöffel den Grundlehrgang erfolgreich abschließen. Erstmals in der Geschichte der Feuerwehr Budenheim haben sich sechs Personen zum „Sanitäter“ qualifizieren lassen, dies ermöglicht uns eine bessere Versorgung von Geschädigten an Einsatzstellen. Die Ausbildung dauerte zehn Tage und erfolgte am Wochenende. Selina und Florian Barchfeld, Sebastian Quanz, Christian Ellner, Marcel Zimmer und Tom Wacker konnten die Theorie- und Praxis-Prüfung zum „Sanitäter“ erfolgreich ablegen. Im April nahm Dominic Brusch am Maschinistenlehrgang teil, bei dem viel Wissen rund um das Fahren und Bedienen von Feuerwehrfahrzeugen, Pumpen und anderen Gerätschaften vermittelt wird. Ebenso absolvierten Jana Schöffel und Selina Barchfeld den Sprechfunklehrgang und dürfen nun offiziell am Funkverkehr der Feuerwehr teilnehmen. Dario Bredemaier besuchte den Atemschutzgeräteträger-Lehrgang. Zu guter Letzt stand dann für Dennis Mayer, Mario Amadori und Felix Bayer eine Führungskräfteausbildung des Landkreises Mainz-Bingen auf dem Programm.

Diese musste jedoch kurz vor der Mittagspause für einen Großbrand in Ockenheim abgebrochen werden. Die drei Budenheimer Feuerwehrleute wurden zur Führungsunterstützung mit dem neuen Einsatzleitwagen abgerufen und Unterstützten bei dem Aufbau und der Führung des Bereitstellungsraums, an dem sich die vielen nachrückenden Einsatzkräfte sammelten um dann kontrolliert an der Einsatzstel-

le eingesetzt zu werden.

Wer Lust auf mehr Informationen rund um die Feuerwehr Budenheim bekommen hat, ist herzlich eingeladen einfach mal vorbeizuschauen. Wir suchen immer neue helfende Hände. Die Feuerwehrleute treffen jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr sowie am Freitag, ab 19 Uhr am Gerätehaus in der Rheinstraße 20.

Alle Interessierten sind schon jetzt zum „Tag der offenen Tür“ der Feuerwehr Budenheim am Samstag, den 9. Juni 2018 ab 11 Uhr eingeladen.

50 Jahre Budenheim-Eaubonne

**Festprogramm mit
Wahl der Blütenkönigin**

Vorverkauf

Guggemool (Pia Secker)
Rathaus (Gemeindekasse)

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck,
Pankratius Bäckerei, Esso Station und
Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rhein-gau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3
vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00 Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

**Rheingau
Echo** Verlag GmbH
*Die besten Seiten
unserer Region*

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rhein-gau-echo.de
www.rhein-gau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Firmfahrt 2018

Firmlinge fahren nach Oberwesel

Budenheim. – Am 20. April machten sich die Firmlinge auf den Weg nach Oberwesel. Die Firmfahrt startete am Freitagmorgen mit einem kleinen Gottesdienst in der Pankratiuskirche.

In der Jugendherberge angekommen, wurden die Zimmer bezogen. Dann ging es auch schon los mit dem Programm. In den ersten Einheiten lernte man sich gegenseitig besser kennen und stärkte so die Gemeinschaft. Dann drehte sich alles um das Thema „Gottesdienst“. Für einen besinnlichen Abend bereitete man den restlichen Tag den eigenen Gottesdienst vor, der durch ein selbst komponiertes Lied begleitet wurde. Um den Abend zu-

sammen ausklingen zu lassen, schaute man noch einen Film. Am nächsten Tag wurde dieser analysiert. Den restlichen Tag befassten sich die Jugendlichen mit dem Glaubensbekenntnis, das die Teilnehmer durch ihre eigene Verbildlichung besser kennenlernten. Anschließend war noch viel Zeit alle Fragen, die die Jugendlichen bewegten, zu stellen und zu klären. Der letzte Abend wurde mit einem Quiz, dem sich alle stellten, ausgeschmückt. Sonntags machte man sich dann auf den Weg zurück nach Budenheim. Aufgrund des tollen Engagements der Katecheten und Firmlinge wurde das Wochenende zu einer äußerst gelungenen Firmfahrt.





LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Lokman Er
Mobil 0176 61082954
Lokman.Er@LBS-SW.de

Ab sofort alles unter einem Dach

LOTTO AM ECK

Jetzt mit noch größerem Angebot

- Faxen und Kopieren
- Schreibwaren und Schulwaren
- Tabakwaren
- Zeitschriften
- Batteriewechsel bei Ihrer Armbanduhr oder Ihrem Hörgerät
- Annahmestelle für Textilreinigung
- Altgoldankauf - sofort Bargeld
- Passbilder

Deutsche Post



DHL

- Postprodukte
- Western Union Geldtransfer



Postbank

WESTERN UNION

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr

Sa: 8.00 - 13.00 Uhr

Heidesheimer Str. 79 Budenheim

Jahrgang 1935/36

Am Mittwoch, den 9. Mai 2018 um 16 Uhr trifft sich der Jahrgang am Golfplatz in Knuths Restaurant.

Jahrgang 1954/55

Der nächste Jahrgangsstammtisch findet am Freitag, den 4.5.2018, um 18 Uhr im Gasthaus „Zum Saalbau“ Mombach in der Dietzstraße statt.

Jahrgang 1967/68

Der Jahrgang trifft sich am Freitag, 18. Mai um 19.00 Uhr in der Pizzeria Lorenzo um die 50-Jahr-

feier vorzubereiten. Alle Jahrgangsmitglieder sind herzlich eingeladen.



25 Jahre Zusammenarbeit im Zeichen der Umwelt

RIGK würdigt die Chemische Fabrik Budenheim KG als Zeichennutzer der ersten Stunde

Budenheim. – Recycling spart wertvolle Ressourcen und schont die Umwelt: Wie viel das sein kann, zeigt die RIGK GmbH, die zu ihrem 25-jährigen Bestehen ihre Zeichennutzer der ersten Stunde mit einer Urkunde ehrte. Seit einem Vierteljahrhundert – also praktisch von Anfang an – nimmt auch die Chemische Fabrik Budenheim KG die Serviceleistungen der RIGK in Anspruch und lässt die Kunststoffverpackungen ihrer Produkte durch das Wiesbadener Unternehmen zurückführen und recyceln. Claudia Hoesse, Customer Service Marketing RIGK GmbH übergab die Urkunde an Jens Voigt, Leiter Environmental, Health and Safety (EHS) und Michael Helm, Mitarbeiter EHS bei der Chemischen Fabrik Budenheim KG in den Räumen der RIGK in Wiesbaden.

„Unser langjähriger Erfolg wäre nicht möglich ohne die Kunden, welche unseren Serviceleistungen vertrauen. Der Chemiespezialist Budenheim zählt zu den RIGK Zeichennutzern der ersten Stunde und hatte damit auch Anteil an der

Entwicklung der RIGK in den vergangenen 25 Jahren“, sagte Hoesse bei der Übergabe. So habe Budenheim in seiner Zusammenarbeit mit der RIGK 605,5 Tonnen an Treibhausgas eingespart, das in etwa dem Kohlendioxid entspricht, das 43.641 Bäume jährlich in Europa an Kohlendioxid-Emissionen binden.

„Die RIGK und uns verbindet eine langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit. Budenheims Nachhaltigkeitsstrategie und unsere Verantwortung für Mensch und Umwelt hat uns schon früh bewegt, auf die innovativen Rücknahmesysteme und Recyclinglösungen der RIGK zu setzen. Denn manchmal entstehen Beiträge zum Klimaschutz an Stellen, an denen man sie zunächst gar nicht vermutet: Wie hier in den vermeintlichen Abfallkreisläufen“, so Helm, „Wir freuen uns im Sinne der Umwelt auf die Fortführung der Zusammenarbeit“, ergänzt Voigt.

Budenheim ist Zeichennutzer der ersten Stunde bei der RIGK GmbH. 1993 startete die Zusam-



Kleiner Dank für 25 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit: Claudia Hoesse, Customer Service Marketing RIGK übergibt die Jubiläumsurkunde an Jens Voigt, Leiter EHS und Michael Helm, Mitarbeiter EHS bei Budenheim.

menarbeit – seitdem lässt das Unternehmen die Rückführung seiner Kunststoff- und Schadstoffverpackungen im RIGK- und RIGK-G(efahrstoff)-SYSTEM organisieren.

Zu ihrem Jubiläum würdigt die

RIGK GmbH in diesem Jahr alle die Unternehmen, die seit dem ersten Jahr der Gründung des Wiesbadener Unternehmens die Rücknahme ihrer Kunststoffverpackungen im RIGK-SYSTEM organisieren lassen.

Besuch aus Ruanda

Fideline Uwambajimana wohnt 14 Tage in Budenheim

Budenheim. – Wieder einmal tauschten sich Haupt- und Ehrenamtliche des Frauennotrufs Mainz e.V. mit einer Kollegin aus Ruanda aus: Fideline Uwambajimana, Hauptverantwortliche des Projektes „Young Women Can“ in Kigali/ Ruanda besuchte die Fachstelle zum Thema Sexualisierte Gewalt, um von ihrer Arbeit im afrikanischen Partnerland von Rheinland Pfalz zu berichten.

Das Projekt „Young Women Can“ betreut junge Frauen, die ungewollt schwanger wurden und bietet Aufklärung und Gesundheitserziehung. Das rein ehrenamtlich arbeitende Projekt nimmt sich damit auch Themen an, die in vielen Teilen Ruandas noch nicht offen diskutiert werden, es bietet Frauen und Mädchen einen Anlaufpunkt in Krisen sowie alltäglichen Problemen. „Gerade alleinerziehende Mütter haben es in Ruanda nicht leicht. Uneheliche Kinder sind oft ein Grund für Familien ihre Töchter

zu verstoßen“, erzählt Fideline Uwambajimana in englischer Sprache. Die Mitarbeiterinnen des Frauennotrufs Mainz freuen sich über den Austausch. „Wir wissen auch von Frauen und Mädchen in Deutschland, wie schwer es ist, als Alleinerziehende den Alltag zu bewältigen“, so Saskia Soysal vom Frauennotruf Mainz. „Ohne Unterstützung von außen, ist die Gefahr, in Abhängigkeit zu geraten, groß.“ Fideline Uwambajimana besuchte außerdem das Frauenzentrum Mainz, dessen Räume direkt unter denen des Frauennotrufs sind und das eng verbunden mit der Fachstelle ist.

Während ihres 14-tägigen Aufenthalts wohnte die junge ruandische Frau in Budenheim. Sie ist seit 2004 Patenkind von Anette Diehl, hauptamtliche Mitarbeiterin im Frauennotruf und Dr. Christian Lenhart. Entstanden ist dies aus einer Schulpatenschaft. Mit Unterstützung durch den Partnerschaftsverein Rheinland-

Pfalz/Ruanda e.V. und dem Partnerschaftsbüro in Kigali hatten die Pateneltern aus Budenheim

nach vielen Besuchen im Partnerland ihre Patentochter nun nach Deutschland eingeladen.



Fideline Uwambajimana aus Ruanda zu Gast beim Frauennotruf Mainz e.V. berichtet von ihrer Arbeit im afrikanischen Partnerland von Rheinland Pfalz. Während ihres 14-tägigen Aufenthalts wohnte die junge ruandische Frau in Budenheim.

Das Schöne und Interessante ist manchmal ganz nah

Budenheim und seine nächste Umgebung einmal etwas anders

Budenheim. – Gerade im Frühling zeigt die Blütengemeinde Budenheim ihre Reize. Und so machten sich die Sportfreunde von Ski und Freizeit am letzten Aprilwochenende auf zu der traditionellen Frühjahrswanderung, die dieses Mal „nur“ in der nächsten Umgebung stattfand, beinahe ein Gemarkungslauf. Sie trafen sich „beim Lünig“ oder an der Sängerlande weiter oben in der Gonsenheimer Straße. Von dort gingen sie durch das untere Tor in den Golfplatz; manche wählten auch den Weg durch das Neubauviertel und das obere Tor. Nach allgemeiner Begrüßung marschierten die Sportfreunde den Wanderweg hinunter zum Clubhaus und Restaurant der Golfer. Unterwegs haben sie die tolle Aussicht genossen, zum Beispiel die Kalksteinwände des ehemaligen Steinbruchs, das frische Grün der Golfbahnen und die von Wasservögeln belebten Seen. Herrlich war auch der

Fernblick bis zum Feldberg. Besonders die auswärtigen Teilnehmer staunten, was aus der Mülldeponie schönes entstanden ist. Der erste größere Stopp war auf Knuths Panoramaterrasse zu Kaffee und Kuchen. Auch von dort der beeindruckende Blick auf das weitläufige Gelände des Golfplatzes. Nach einer kleinen Erfrischung wanderten sie weiter durch verwilderte Obstwiesen Richtung Mombach bis zur Bahnunterführung und an Schrebergärten vorbei bis unter die Schiersteiner Brücke. Interessant der ungewohnte Blick auf die Unterseite dieses riesigen Bauwerks: das abrupte Ende der neuen Fahrbahn, die vielen provisorischen Absicherungsstützen. Obwohl einige Teilnehmer nicht gut zu Fuß waren, nahmen alle den etwas beschwerlicheren Leinpfad. Und das hat sich sehr gelohnt. Sie wanderten unmittelbar am Rheinufer durch einen



Fröhliche Wanderer vor dem Clubhaus der Golfer.

lichten Auenwald, vorbei an Sandstränden, die von jungen Leuten bevölkert waren. Da waren Pärchen und Familien mit Kindern, die im Sand spielten. Manche haben sogar gegrillt. Es war wie ein Urlaub im Süden, nur nicht ganz so heiß. Bald erreichten sie den Kreuzerhof und marschierten dann auf dem Radweg an der Schiffswerft und der Chemischen Fabrik vorbei zum Isola-

della-Scala-Platz.

In wenigen Minuten erreichten sie anschließend „das Ort“, wo sie zum Abschluss im „Goldenen Ritter“ zum gemütlichen Abendessen einkehrten. Die Sportfreunde bedankten sich bei Diethelm Schwandner für die Idee und die gute Vorbereitung der Frühjahrswanderung. Für alle war es ein wunderschöner Nachmittag und Abend.



Der märchenhafte Auenwald am Rheinufer.



Sportfreunde von Ski und Freizeit auf dem oberen Golfplatzweg.

Schwertkampf-Seminar

Am 6. Mai bietet die Turngemeinde Budenheim von 10 bis 16 Uhr ein Schwertkampf-Seminar in der Vereinsturnhalle (Binger Str. 52a) an. Der „Übungsstand Eins“ umfasst den Beginn der Lehre im langen Schwert und ist die absolute Grundlage aller langen Wehren. Das Seminar ist für Einsteiger gut geeignet. Für Fortgeschrittene bietet der Kurs eine strukturierte Herangehensweise, um das Fechten zu vertiefen. Sechs Stunden lang – mit zwei Pausen von 15 Minuten – werden die Teilnehmer von einem erfahrenen Kampfkunstlehrer und Experten intensiv unterrichtet. Bei maximal 20 Teilnehmern kann auf individuelle Bedürfnisse und Fragen eingegangen werden. Aufgrund großer Nachfrage sind nur noch wenige Plätze verfügbar. Die Übungsstücke entstammen weitgehend direkt den überlieferten Fechtbüchern aus dem 15. Jahrhundert. Ergänzende Übungen werden die Basis legen, um die Inhalte der mittelalterlichen Quellen besser zu verstehen. Für das Seminar werden Sportkleidung und weiche Hallenschuhe benötigt. Der vorliegende Lehrgang vermittelt das Konzept, die Form und den Nukleus zum Übungsstand Eins im



langen Schwert. Für jeden Fechtschüler reicht dieser aus, um an Wettkämpfen teilnehmen zu können. Das Seminar legt nur die Grundlagen für das Fechten, alle Elemente des Lehrgangs müssen danach intensiv geübt und wiederholt werden. Dazu erhält jeder Teilnehmer eine ausführliche Broschüre.

Anmeldung und weitere Infos zu den Kosten gibt es auf www.tgm-budenheim.de oder auf www.fechtfabrik.de.

Führungswechsel bei der CDU Budenheim

Kai Hoffmann mit großer Mehrheit zum neuen Vorsitzenden gewählt

Budenheim. (ab) – Am Donnerstag, dem 26. April 2018, fand im Kleinen Saal des Bürgerhauses in der Budenheimer Waldsporthalle die jährliche Mitgliederversammlung der CDU Budenheim statt. Fast die Hälfte der Parteimitglieder war der Einladung des bisherigen Vorsitzenden Stephan Hinz gefolgt. Als besondere Gäste begrüßte Hinz Bürgermeister Rainer Becker, den ersten Beigeordneten Andreas Weil, den stellvertretenden CDU-Fraktionsvorsitzenden Wilhelm Hock, den Vorsitzenden der Senioren Union Budenheims, Dieter Jabkowski, den Kreisvorsitzenden der CDA Mainz-Bingen, Helmut Halbritter und die stellvertretende CDU Kreisvorsitzende, Ingeborg Rosemann-Kallweit.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurde der Verstorbene des letzten Jahres gedacht. Anschließend blickte Hinz auf die Aktivitäten und Ereignisse seit der letzten Mitgliederversammlung zurück. Neben den „üblichen“ Aktionen, etwa die Teilnahme am Pankratiusmarkt, beim Fastnachtsumzug oder der Baumschneideaktion im „Pankratiusgarten“, war diese Zeit vor allem geprägt vom Wahlkampf um das Bürgermeisteramt. Besonders stolz war Hinz hierbei auf das ihm entgegengebrachte Vertrauen der Budenheimer Bürgerinnen und Bürger, die ihn im ersten Wahlgang mit über 50 Prozent gegen drei weitere Kandidaten zum kommenden Bürgermeister gewählt hatten.

Nach dieser Rückschau erfolgten

die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften, die Berichte von Kassierer und Kassenprüfern sowie die Entlastung des bisherigen Vorstandes. Dann standen die turnusmäßigen Vorstandsneuwahlen an. Hierbei fungierte Ingeborg Rosemann-Kallweit als Wahlleiterin. Aufgrund seiner Wahl zum Bürgermeister trat der bisherige Vorsitzende, Stephan Hinz, nicht erneut an, weshalb ein neuer Vorsitzender gewählt werden musste. Dem vom geschäftsführenden Vorstand vorgeschlagenen Nachfolgekandidat und bisherigen Vorsitzenden der Jungen Union Budenheim, Kai Hoffmann, wurde mit großer Mehrheit das Vertrauen für die nächsten zwei Jahre ausgesprochen. Torsten Becker und Andreas Köppl sind als gleichberechtigte Stellvertreter gewählt, Alexander Lang erhält als neuer Kassierer das Vertrauen der Mitglieder und Alexander Bachmann bleibt wie bisher Schriftführer. Somit kann Kai Hoffmann auf ein erfahrenes Team zurückgreifen. Im Anschluss wurde eine Vorschlagsliste von zehn Personen für die Beisitzer zum Vorstand vorgelegt. Alle vorgeschlagenen Kandidaten wurden von der Mitgliederversammlung gewählt. Nach dem Wahlgang für die Beisitzer machte Bürgermeister Rainer Becker einige Ausführungen zur aktuellen Situation in Budenheim. Viele Projekte wie der Ausbau des Waldkindergartens, der Bau eines neuen REWE-Marktes an der Mainzer Landstraße, die Planungen für das Neubaugebiet „Wäldchenloch“, die Gestaltung



Der neue Vorstand der CDU Budenheim (von links nach rechts): Volker Veyhelmann, Andreas Weil, Dieter Jabkowski, Alexander Lang, der neue Vorsitzende Kai Hoffmann, Andreas Köppl, Ingeborg Rosemann-Kallweit, Torsten Becker, Doris Veyhelmann, Alexander Bachmann, Hannelore Müller-Willmann, Dr. Jeannette Glock, Wilhelm Hock, Wolfgang Wiesner, Sandra Schöffel (es fehlen Walter Köppl, Wilfried Racky und Joachim Willmann).



Geehrt wurde Frau Maria Fussnegger für 40 Jahre Mitgliedschaft in der CDU.



Geehrt wurde Herr Franz Krollmann für 45 Jahre Mitgliedschaft in der CDU.

des Rheinufer am Isola-della-Scala-Platz oder der Umzug der Postfiliale und des Heimatmuseums in die Räume des ehemaligen Tengelmann machen entweder gute Fortschritte oder sind in einer wichtigen Phase. Problematisch sei daher die vordergründig positiv erscheinende Überweisung einer Gewerbesteuer-vorauszahlung über 28 Millionen Euro im März 2018 durch die Chemische Fabrik Budenheim. Aufgrund der Abzüge durch die Landesregierung und des Kreises verbleiben so höchstens noch knapp 7 bis 8 Millionen Euro für die Gemeinde Budenheim. Dafür werden die nächsten 15 Jahre keine Gewerbesteuern mehr von der

Chemischen Fabrik zu erwarten sein, die diese Vorauszahlung über die nächsten Jahre steuerlich absetzen kann. Daraus folgt wahrscheinlich ein unausgeglichener Haushalt für 2019, bevor sich die Situation wieder normalisieren sollte. Aber Rainer Becker war zuversichtlich, dass Budenheim diese Phase erfolgreich überwinden werde. Anschließend stand Bürgermeister Becker den Anwesenden für zahlreiche Fragen Rede und Antwort.

Gegen Ende der Veranstaltung ging Ingeborg Rosemann-Kallweit schließlich noch kurz auf die Situation im Kreis ein. Die neue Landrätin Dorothea Schäfer sei in der Kreisverwaltung und bei den

Bürgern sehr positiv angekommen und arbeite mit der SPD in der Kreisregierung sehr zielorientiert zusammen. Für die Kommunalwahl im Mai 2019 wurde unter Leitung von MdL Thomas Barth eine Arbeitsgruppe gegründet, die in den nächsten Wochen mit den Kreismitgliedern über ein Wahlprogramm diskutieren wolle.

Aufgrund der mittlerweile späten Stunde bedankte sich der neue Vorsitzende Kai Hoffmann bei Frau Rosemann-Kallweit für die souveräne Wahlleitung und bei den Anwesenden für den harmonischen Verlauf der Versammlung und die interessanten Beiträge. Er wies nochmals auf die wichtigen Kommunalwahlen im Mai 2019 hin und betonte seinen Anspruch, mindestens die bisherigen Sitze im Gemeinderat zu verteidigen. Unter dem Beifall der Anwesenden beendete er dann die Versammlung.

Ausschuss tagt in der Kreisverwaltung

Budenheim. – Zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für die Gleichstellung von Frau und Mann am Dienstag, 8. Mai um 16 Uhr ist in die Kreisverwaltung Mainz-Bingen in Ingelheim, Georg-Rückert-Straße 11, Nysa-Zimmer (Raum 454, 4.OG) eingeladen. Auf der Tagesordnung steht die Nachhaltigkeitsplanung des Projektes „Perspektive Wiedereinstieg“. Referentin ist Uta Galle-Hahn, CJD Mainz. Ebenso der Tätigkeitsbericht 2017 der Gleichstellungsstelle durch Manuela Hansel, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Mainz-Bingen.

Exkursion des Jahrgangs 42 an den Main Jahrgangsausflug in die Weinstadt Hochheim

Budenheim. – Bequemer geht es kaum, Hochheim am Main von Budenheim zu erreichen. Die direkte Stadtbusverbindung Linie 68 macht es möglich. Der Vorstand des Jahrgangs 1942 hatte den Besuch nach Hochheim geplant und viele Mitglieder folgten der Einladung. Am Berliner Platz in Hochheim angekommen, stand bereits der Reiseführer an der Endstation. Bei seiner Vorstellung konnte die Gruppe die Kompetenz des pensionierten Chemieingenieurs erahnen. Der Hochheimer Bub, von Jugend an hier ortsansässig, konnte von vielen geschichtlichen Ereignissen und Anekdoten aus dem Ort interessant berichten.

Am neuen Altenzentrum vorbei gingen die Besucher zur naheliegenden Altstadt. Die ursprüngliche Wehrmauer ist leider durch Bebauung nicht mehr erhalten. Die Altstadt mit den engen Gassen, den zahlreichen Fachwerkhäusern und mauerumgebenden Weingütern geben der Stadt einen historischen Charakter.

Den zweiten Weltkrieg überstand der Ort unbeschadet bis auf einem Zwischenfall kurz vor Kriegsende. Eine Provokation waren die Schüsse vom Kirchturm einer SA-Gruppe auf die am Main liegenden Amerikaner. Das Gegenfeuer als Erwiderung zerstörte einen Teil des Kirchendachs. Die direkt an den Weinbergen gelegene

Ortskirche „Sankt Peter und Paul“ war nächstes Ziel der Besichtigung. Eindrucksvoll konnte die Kirche mit Fresken des bekannten Barockmalers Johann B. Enderle aus den Jahren um 1725 bestaunt werden. Weiter ging die Führung in die südlichen Weinberge mit Sicht über das Maintal bis nach Oppenheim. Beeindruckend sah man von hier die wunderschöne Stadtsilhouette.

Der gemütliche Teil folgte nach der Exkursion im „Weinhaus Preis“. Hier konnten die gepriesenen Weine und Speisen verkostet werden, um einen schätzenden und bleibenden Eindruck zu erhalten.



Vokalensemble „VIVAT“ aus St. Petersburg gastiert in der Pankratiuskirche

Am **Samstag, 12.05.2018, 15:45 Uhr**, ist die Pankratiuskirche bereits zum 3. Mal eine Station der Konzertreise des russischen Ensembles „VIVAT“, einer Vereinigung von Solisten, die in St. Petersburg leben. Sie sind Absolventen des berühmten Konservatoriums und dort inzwischen auch als Dozenten sowie als Solisten an den führenden Theatern tätig. „VIVAT“ interpretiert Chorwerke der orthodoxen Liturgie und volkstüm-

liche Lieder aus Russland. In seiner Heimatstadt unterstützt „VIVAT“ die Intensivstation für Neugeborene am Städt. Kinderkrankenhaus „St.-Nikolaus-Wunderländer“. Informationen über diese Einrichtung und die bisher geleistete Hilfe liegen bei dem Konzert aus. **Eintritt frei – Türkollekte.** Die Sänger freuen sich über einen freiwilligen Kostenbeitrag und/oder eine Spende zugunsten ihres Hilfsprojekts.



Zeitungsleser wissen mehr!

Vereine



Ortsverband
Budenheim

Am Mittwoch, 9. Mai startet der VdK zur Tagesfahrt nach Fulda. Dort ist eine Dornführung eingeplant. Die Abfahrt ist um 9 Uhr am Rathaus, Berliner Straße. Für Kurzentschlossene wurden noch zwei Plätze frei. Der Fahrpreis inkl. Führung beträgt für Mitglieder 18,50 Euro und 23,50 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen bitte unter Tel.: 8145.

Der nächste Stammtisch des Sozialverbandes VdK Budenheim wurde auf Donnerstag, 10. Mai verlegt. Beginn ist um 17 Uhr in der Gaststätte „Zum Goldenen Ritter“.



Carnevalclub
Budenheim 1925 e.V.

Der Aktivenabend am 16. Mai 2018 fällt leider aus.

Angebote im Waldschwimmbad

Budenheim. – Frühschwimmer aufgepasst. Ab 9. Mai besteht für Frühschwimmer jeweils mittwochs die Möglichkeit, von 7.00 bis 8.30 Uhr, im Hallenbad zu schwimmen. In Kooperation mit dem Budenheimer Fitnessstudio Aktiv & Gesund wird ebenfalls mittwochs ab 8.00 Uhr ein Aquafitnesskurs angeboten. Informationen hierzu sind auf der Homepage www.fitness-bei-freunden.de oder unmittelbar im Fitnessstudio, In den Vierzehn Morgen 9, Budenheim, Tel.: 06139/9628844, erhältlich.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Jahrgang 1933/34

Der Jahrgang trifft sich am 17. Mai um 17 Uhr in der Gaststätte „Zum goldenen Ritter“ in Budenheim.

Wer wird die Blütenkönigin

Budenheim. – Auf vier Bewerberinnen um die Blütenkrone darf man sich in diesem Jahr in Budenheim freuen. Zu ihnen zählt 16-jährige Josefine Joneleit, sie besucht das Sebastian-Münster-Gymnasium in Ingelheim. Ihre Hobbys sind das Ballett, sie tanzt beim Carneval-Club Budenheim, schwimmt und liest gern. Mit ihrem Engagement möchte sie ihre sehr starke Verbundenheit mit der Gemeinde ausdrücken. Die Wahl der Blütenkönigin ist in den bunten Abend anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen Budenheim und Eaubonne eingebunden. Sie findet statt am 19. Mai in der Waldsporthalle Budenheim um 19 Uhr statt. Karten (25 € inklusiv Speisen und Getränken) gibt es im Vorverkauf (Guggemool, Rathaus). Die bekannte Moderatorin Nathalie Licard wird den Be-

sucher charmant durch den musikalischen Abend begleiten.



Josefine Joneleit bewirbt sich um die Budenheimer Blütenkrone.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr. Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,

www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

**Notarzt, Rettungsdienst,
Krankentransporte**
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

**Notdienst-Regelung
der Mainzer Kinderärzte**
mittwochs, an Wochenenden
sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:

Am Samstag, 5. und Sonntag, 6. Mai 2018:

Dr. med. Matthias Pick, Kirchgasse 2, 55126 Mainz, Telefon 06131/40995;

Am Mittwoch, 9. und Donnerstag, 10. Mai 2018:

Drs. Koffler/Böckelmann/Theo-

bald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK)

in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Wäldchenloch fordert langen Atem

Gemeinderat verabschiedet erneut Bebauungsplan für Neubaugebiet

Budenheim. (bv) – Für die Ausweisung neuer Baugebiete und die Fertigstellung entsprechender Bebauungspläne benötigt man vor allem Geduld. Seit knapp 15 Jahren beschäftigt sich der Budenheimer Gemeinderat mit dem Baugebiet „Wäldchenloch“. Geschuldet ist diese doch sehr lange Zeit verschiedenen Faktoren – zuletzt waren, nach bereits vollständig erfolgtem Planaufstellungsverfahren im Juli 2016, aufgrund von Altablagerungsflächen und Aufschüttungen, erneute Änderungen notwendig. In der Gemeinderatssitzung am 25. April 2018 sollte nun der Bebauungsplan „Wäldchenloch“ endlich beschlossen werden. Davor stand allerdings ein Antrag von Bündnis 90/Die Grünen, der forderte, dass alle Bebauungen im besagten Baugebiet im Energie-Plus-Standard ausgeführt werden sollten. Schließlich habe man bereits vor 10 Jahren auf Antrag der CDU im Gemeinderat beschlossen, dass Budenheim energieautark werden solle und der immer stärker spürbare Klimawandel erfordere auch auf Gemeindeebene Maßnahmen. Bei hochsommerlichen

Temperaturen im April verwies Grünen-Fraktionsvorsitzender Klaus Neuhaus auf ein entsprechendes Projekt in Wackernheim. Bürgermeister Rainer Becker befragte daraufhin den für die Erstellung des Bebauungsplans zuständigen Fachmann, Dipl.-Ing. Peter Dörhöfer, wieviel Zeit eine diesbezügliche Änderung benötigen würde. Die Antwort, mindestens ein halbes Jahr eher mehr, kommentierte Wilhelm Hooch für die CDU-Fraktion mit den Worten: „Im Interesse der Bauwilligen möchten wir keine weiteren Verzögerungen mehr.“ Daher würde die CDU-Fraktion dem Antrag nicht zustimmen. „Schade, dass die CDU wegen einem halben bis einem Jahr eine Entscheidung für 30 Jahre ablehnt,“ lautet Neuhaus' direkte Antwort. Der Antrag wurde mit 17 Gegenstimmen und zwei Enthaltungen bei vier „Ja“-Stimmen abgelehnt. Anschließend konnte der geänderte Bebauungsplan den Ratsmitgliedern durch Dipl.-Ing. Peter Dörhöfer erläutert werden. Auf besonderes Interesse stieß hierbei der Schallschutz zur angrenzenden Landesstraße L 423. Hier

sieht der Bebauungsplan eine Wall-Wand-Kombination oder Garagenanlage vor. Bei der Garagenanlage war keine Begrünung der acht Meter hohen Wand (Bezugshöhe Landesstraßenniveau) vorgesehen. Auf Vorschlag von Hans-Jürgen Veit (SPD) wurde ein Antrag auf Begrünungsgebot gestellt und beschlossen. Die Änderungen des Aufstellungsbeschlusses, 16 Seiten Beschlussvorschläge zu Stellungnahmen der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden, deren erneute Beteiligung sowie die erneute öffentliche Auslegung wurden mit vereinzelt Enthaltungen beschlossen. Bürgermeister Becker hofft auf erneute Offenlegung bis September 2018. Einen weiteren Antrag von Bündnis 90/Die Grünen gab es zum Thema „Radparkhaus für Budenheim am Bahnhof“. Nach einigen Diskussionen wurde der Antrag in einen Prüfantrag umgewandelt und beschlossen. Nun wird die Verwaltung prüfen, ob und wo sich ein Radparkhaus (oder zwei Radparkhäuser) in Budenheim im Rahmen des bereits bestehenden

und derzeit der Bahn vorliegenden Gesamtkonzeptes für Bahnhof und Bahnhofsumfeld realisieren ließe. Zum Thema Bahnhof wurde zudem eine Resolution an die Deutsche Bahn AG verabschiedet. Für den Bahnsteig Richtung Mainz fordert der Gemeinderat einen Ticketautomaten sowie einen Entwerter. Bisher gibt es beides nur auf dem Bahnsteig Richtung Ingelheim. Breite Zustimmung fand ein Antrag der SPD-Fraktion zum Thema Problemmülllagerung, gewerbsmäßige Kompostierung, Nutzung als Wohn- und Freizeitgebiet sowie Tierhaltung im direkten Trinkwasserschutzgebiet im nordwestlichen Außenbereich der Gemeinde. Der Antrag wurde, ergänzt durch eine Einladung des neuen ersten Kreisbeigeordneten, einstimmig beschlossen. Zudem wurden die Garten- und Landschaftsbauarbeiten am Isolabella-Scala-Platz vergeben und das Schiedsamt Budenheim mit Gerd Benning (SPD) und Ralph Rainer Steffens (FDP) neu besetzt.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 4.5.2018

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 5.5.2018

09:00 Uhr Firmkurstreffen, Marienkapelle u. Margot-Försch-Haus

11:00 Uhr Taufe von Sofia Aurora Khandaker

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 6.5.2018

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

18:00 Uhr Maiandacht, Marienkapelle

Mittwoch, 9.5.2018

18:00 Uhr Bittprozession, Treffpunkt: Kreuz am oberen

Ende der Gonsenheimer Straße

19:30 Uhr Bibelkreistreffen, Bücherei

Donnerstag, 10.5.2018 Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Hochfest

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Ökumensicher Filmabend in der Pankratiuskirche am Sonntag den 29.4. um 19 Uhr

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus

und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 6.5.2018

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin in Ausb. Jane Sautter)

Dienstag, 8.5.2018

18.30 Uhr Info-Abend zum Konfirmandenkurs 2018/2019 mit Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 9.5.2018

20.00 – 21.30 Uhr Kleine Kantorei

Donnerstag, 10.5.2018

11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen an Christi Himmelfahrt an der 14-Nothelfer-Kapelle (Pfarrer Andreas Nose / Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 – 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 – 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 – 18.00 Uhr, Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Zum Gottesdienst an Himmelfahrt in der 14-Nothelfer-Kapelle

Wanderfreudige sind eingeladen zu einem Spaziergang dorthin durch den Lennebergwald. Start um 9:45 Uhr am Volkenbornplatz.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kapelle statt.

Sport



Süßer die Schluss-Hupen nie tröten

Budenheim gewinnt grandioses Herzschlag-Finale 24:23 – und ist Rheinhessen-Meister

Wirklich angenehm klingt sie nicht, aber als die markerschütternde Schlusshupe das Trommeln, die aufgeregten Zwischenrufe und die Sprechchöre der mit rund 500 Zuschauern zum Bersten gefüllten Waldsporthalle überlötete, hätten sich die Sportfreunde Budenheim und ihre Fans in diesem Augenblick kein schöneres Geräusch vorstellen können – denn auf der Anzeigetafel leuchtete ein 24:23. Über 60 Minuten hatten sich die Sportfreunde und die Gäste vom TV Bodenheim einen mitreißenden Kampf um die Rheinhessen-Meisterschaft geliefert, der seinen absoluten Höhepunkt in der Schlussminute fand.

„Das Spiel war an Dramatik nicht zu überbieten“, stellte Trainer Dirk Rochow fest, nachdem sich sein Puls wieder beruhigt hatte – und das war lange nach dem Abpfiff. Nach einer kurzen Pause ergänzt er: „Die letzte Spielminute – das war das Härteste, was ich in meiner bisherigen Trainerlaufbahn erlebt habe!“ Natürlich jubelte er nach dem Abpfiff, natürlich umarmte er seine deutlich unbeschwerter feiernden Spielerinnen, die schnell mit der Sektdusche zur Hand waren, natürlich hüpfte er im Kreis seiner „Meister, Meister“ skandierenden Spielerinnen mit. Sein Gesichtsausdruck und die Art und Weise, wie er hinterher die Atemluft ganz langsam durch seine zusammengepressten Lippen ent-



Die künftigen Damen I der Sportfreunde Budenheim sind Handball-Rheinhessenmeister. Nun wollen sie in die Oberliga.

Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer



Voller Einsatz: Sportfreundin Elena Becker greift das Bodenheimer Tor an.



Volle Hütte: Etwa 500 Zuschauer sahen das Spiel, davon feuerten je etwa die Hälfte die Budenheimerinnen und die Bodenheimerinnen an.

weichen ließ – die Backen zu Halbkreisen gerundet – zeigte jedoch, dass zunächst nicht die Freude über die Titelverteidigung in der Rheinhessenliga überwog, sondern ein anderes Gefühl: grenzenlose Erleichterung.

Ganz ähnlich erging es dem anderen Part des Budenheimer Trainerduos, Katrin Braun, die sich den Jubel ihrer Spielerinnen aus einiger Entfernung ansah, und aus deren Gesichtsausdruck ohne Vorwissen nicht abzulesen war, ob ihre Mannschaft nun gewonnen oder verloren hat. Ihre Antwort auf die ersten Glückwünsche: „Das muss ich erstmal verarbeiten.“

Was war es dann wohl – oder doch nicht?

Abgesehen von der Anfangsphase, in der die etwas frischer ins Spiel gestarteten Gäste aus Bodenheim 2:5 vorlegen konnten, spielten beide Teams über die gesamte Dauer der Partie auf Augenhöhe. In der 15. Minute erzielte Lara Hilbert die erste Führung für die Gastgeberinnen, die danach zwar nicht mehr in Rückstand gerieten, sich aber auch nie mehr als zwei Tore absetzen konnten. Immer wieder glich Bodenheim die Budenheimer Führungen aus: 10:8, 10:10, 15:14 zur Pause, 16:16, 19:17 und 21:21 in der 55. Minute lauteten die Zwischenstände.

Die letzten fünf Minuten hatten es in sich: Zuerst warfen Lara Hilbert

mit ihrem siebten Tor – sie verdiente sich später ein Extralob ihres Trainers – und Marlena Ludwig mit einem Doppelpack die Gastgeberinnen erstmals in diesem Spiel mit drei Toren in Führung. Als Bodenheims Trainer Markus Reese beim 24:21 genau drei Minuten vor Spielende die Grüne Karte zum Teamtimeout legte, jubelten die Budenheimer Spielerinnen und ihre Fans in der „Grünen Hölle“ euphorisch. Das sollte es doch wohl gewesen sein – oder?

Den Horror vor Augen

Klares Nein – das war es noch nicht, wie sich schnell zeigte. Stand die Abwehr der Gastgeber bislang sehr stabil, wackelt sie ausgerechnet in der Schlussphase plötzlich bedrohlich. Ein einfaches Druckspiel genügt, und Sina Henz im rechten Rückraum kann innerhalb kurzer Zeit gleich zwei Mal hintereinander die sich anbietenden Lücken für erschreckend einfache Tore nutzen. Knapp zwei Minuten vor dem Ende steht es nur noch 24:23 – bei einem Unentschieden wäre Bodenheim Meister.

Als Budenheim – nun extrem nervös – eine Minute vor Ultimo den dritten Ball in Folge im Angriff verlegt, steigert sich die Pulstaktung des Sportfreunde-Trainergespanns in mutmaßlich ungesunden Höhen. Das Horrorszenario schlechthin rückt plötzlich in den Bereich des Möglichen: Boden-

heim schließt seinen letzten Angriff so spät erfolgreich ab, sodass Budenheim anschließend keine Zeit mehr bleibt, seinerseits noch den Siegtreffer zu erzielen.

Bodenheims Problem mit der Restspielzeit

Doch auch auf den ebenfalls noch jungen Bodenheimerinnen lastet nun ein enormer Druck: Sie müssen unbedingt ein Tor werfen – und zwar am besten ein ganz, ganz spätes. Und diese Kombination aus „unbedingt ein Tor werfen müssen“ und „aber nicht sofort“ wird den Gästen schließlich zum Verhängnis: Sie verzetteln sich mehrere Male in 1:1-Aktionen, statt die Abwehr gebunden unter Druck zu setzen. Nach der dritten Spielunterbrechung hebt das Schiedsrichtergespann Markus Stadelmeier / Peter Antosch schließlich den angewinkelten Arm, weil klar erkennbar ist, dass die Spielverschleppung der einzige Grund der ständigen Einzelaktionen ist. Dieses Zeichen kündigt an, dass die Unparteiischen bald Zeitspiel wegen Passivität der angreifenden Mannschaft pfeifen werden, was Budenheim in Ballbesitz bringen würde. Budenheim schafft es weiter nicht, Druck aufzubauen, sondern rennt sich zwei weitere Male in der Abwehr fest. Noch 17 Sekunden zu spielen, kurz vor dem erwarteten Zeitspiel-Pfiff zieht die Rückraum-Linke Jasmin Weber eher notgedrungen als mit voller Überzeugung zwei Schritte nach innen, springt und feuert den Ball aufs Budenheimer Gehäuse ab. Torfrau Michelle Nicolay ist zur Stelle und lenkt den Wurf neben ihr Tor. Ballbesitz also für Budenheim, das nun alle Vorteile auf seiner Seite hat. Sportfreunde-Trainer Rochow legt seine letzte Grüne Karte zur Auszeit, um sein Team für die letzten 13 Sekunden zu instruieren. Diese kurze Zeit bleibt den Bodenheimerinnen, um den Ball noch einmal

zu erobern und den Ausgleich zu erzielen. Klar ist: Sie werden alle Budenheimer Spielerinnen direkt und kurz decken, in der Hoffnung, dass diese einen Fehler machen.

Keine Zeit zum Luftholen

Doch diesen Gefallen tun ihnen die Sportfreundinnen nach dem Wiederanpfiff nicht. Selenruhig tickt die Hallenuhr die letzten Sekunden herunter, ohne dass es noch einmal brenzlich geworden wäre. Die langgezogene Schlusshupe ertönt in voller Lautstärke, der Rest ist Jubel und Erleichterung auf Budenheimer Seite – und tiefe Trauer und Entsetzen bei den Bodenheimerinnen, die ihr großes Ziel letztendlich nur um einen Wimpernschlag verpasst haben. „Am Ende hat vielleicht nicht die bessere Mannschaft gewonnen, sondern wir hatten einfach ein wenig mehr Glück“, so Rochows Fazit, der nicht an Lob für die Gegnerinnen sparte: „Bodenheim und wir waren zu 100 Prozent auf Augenhöhe. Es war ein ganz tolles Spiel und eine fantastische Werbung für den rheinhessischen Damenhandball.“ Die Kulisse sei einmalig gewesen. „Großer Dank an alle Fans aus beiden Lagern, die dieses Spiel unvergesslich gemacht haben!“

Nach einer rauschenden Titelverteidigungs-Feier bis spät in die Montag-Nacht und zwei Tagen Ruhe bereiten sich die künftigen Damen I der Sportfreunde von Mittwoch an auf die Qualifikationsrunde für den Oberliga-Aufstieg vor: Schon am Sonntag (6. Mai) empfangen sie um 17 Uhr den TV Engers in der Waldsporthalle. Und am anschließenden Donnerstag, 10. Mai, schließlich müssen die Sportfreunde im zweiten Qualifikationsspiel ab 18 Uhr auswärts bei der HG Saarlouis antreten. Die ersten beiden Plätze der Dreiergruppe bedeuten den Aufstieg, der Gruppenletzte bleibt in seiner Liga. Rochow: „Es sind zwei knüppelharte Begeg-



Voller Stolz: Handballverband-Rheinhausen-Präsident Klaus Kuhn ehrt Spielführerin Lara Hilbert nach dem Spiel stellvertretend für die Mannschaft. Anschließend gab es für jede Spielerin eine Medaille.

Alle Fotos: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer

nungen, die jetzt auf uns zukommen!“

Spielerinnen und Tore: Michelle Nicolay im Tor; Nicole Sikora, Katharina Lennartz, Marlene Eichhorn, Lara Hilbert (7/2), Sophie von

Römer (5), Theresa Horstmann (5), Anna Mussenbrock (1), Isa Graebeling (1), Lea Maus, Dorina Nahm, Elena Becker (2) und Marlena Ludwig (3) auf dem Feld.



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

Kantersieg der 1b in Appenheimer (6:0) und Pech gegen Schwabenheim (1:3)

In Appenheim war die Budenheimer Zweite über 90 Minuten Chef im Ring. Nur die Tore fehlten bis zur Pause. Viele gut Aktionen über den Flügel blieben im Abschluss ungenutzt. Dann ließ Awale nach einem fulminanten Kracher ans Lattenkreuz vor der Pause doch noch die Führung folgen.

Nach der Pause waren die Budenheimer dann auch konditionell überlegen und ließen Tor auf Tor folgen. Dreierpack von Erik und Doppelpack von Olli. Das schönste Tor des Tages war das 5:0, als sich Manuel resolut auf dem rechten Flügel durchsetzte, scharf nach innen passte und Oliver Schlürmann fand, der souverän abschloss.

Gegen Schwabenheim standen die Vorzeichen nicht so gut, denn es ging gegen den Tabellenführer. Doch auch hier konnten die Budenheimer ihr sicheres Pass-Spiel durchsetzen und stürzten die Gäste von einer Verlegenheit in die nächste. Erneut war es Awale, der auf klugen Ableger von Oliver Schlürmann die hochverdiente Führung erzielte. Die Budenheimer

blieben weiter dominant und Chris Kraft's Distanzschuss traf nur die Latte. Ein Missverständnis in der Abwehr führte dann zum unverdienten Schwabenheimer Ausgleich kurz vor der Pause.

Auch nach der Pause blieb die 1b am Drücker und setzte den Tabellenführer weiter unter Druck. Bei einem Schuss von Oliver Schlürmann rettete sie erneut nur der Pfosten. Dann in der 65. Minute der Schock! Bei einem Luftzweikampf nach einer Ecke blieb Marcel Kraft mit gebrochenem Schlüsselbein liegen und musste mit dem Krankenwagen ins Krankenhaus transportiert werden. Das Spiel war eine halbe Stunde unterbrochen. Trotz dieser bitteren Schwächung war die Zweite immer noch das bessere Team, musste aber durch die einzige sehenswerte Aktion den Rückstand hinnehmen. Budenheim wechselte offensiv und schnürte die Gäste phasenweise in ihrer Hälfte ein, allerdings ohne Torerfolg. In der Schlussminute stellte Schwabenheim gegen die massiv aufgerückte Budenheimer Mannschaft den Endstand her.

Fazit: Starke Teamentwicklung und das bessere Team gegen den Tabellenführer.

FV Budenheim: Dominik Kaesmann, Awale, Chris Kraft, Rambo, Tim Ludwig, Rayan, Zergane, Erik Eichler, Oliver Schlürmann, Tobi, Friedl, Manuel Wagner, Leon



Volle Backen: Nach dem Schlusspfiff fallen Zentnerlasten von SFB-Trainer Dirk Rochow.

Weissmüller, Flo Stritter, Chris O' Neal, Andi Kafalis, Augustin Tsime-ne, Mimoun Boudilap, Marcel Kraft.

B-Jugend

FVB - SV09 Flörsheim 6:2 (2:1)

Am 22. April bestritten die Budenheimer Junioren ihr zweites Freundschaftsspiel verletzungsbedingt musste Budenheim ohne einen Auswechselspieler antreten. Die komplette Abwehrkette des FVB wurde durch fünf Spieler der C-Jugend aufgefüllt.

Zum Erstaunen aller Beteiligten war Budenheim von Anfang an die spielbestimmende Mannschaft. Mit langen Bällen in die Tiefe wurde immer wieder Kapitän Tim Letscher in Szene gesetzt. Dies wurde in der 7. Min. belohnt, nach einem langen Ball geschlagen durch Philipp Wittenstein gelang Tim sein erster Treffer für seine Farben. Immer wieder gelang es den Gästen mit ihren schnellen Außenspieler in den Budenheimer Strafraum zu kommen, doch die Abwehrkette des FVB stand gut und konnte alle Angriffe der Gäste rechtzeitig abfangen. In der 14. Min. gelang wiederum Tim Letscher sein zweiter Treffer zum 2:0 für Budenheim. Budenheim erhöhte den Druck und die Gäste wurden immer nervöser. In der 33. Min. gelang den Gästen durch einen Strafstoß den Anschluss zu 1:2 aus Flörsheimer Sicht. Das Konzept der Budenheimer ging nun auf – den Druck erhöhen und auf das dritte Tor zugehen. Die Gäste wurden in die eigenen Hälfte gedrängt und der FVB kombinierte. Budenheim hatte auch in der zweiten Hälfte der Partie das Heft in der Hand. Der FVB kam gut aus der Kabine und baute die Führung durch Tim Letscher zum 3:1 in der 45. Spielminute aus. Nach und nach erspielte sich Budenheim ein Übergewicht. Nach einem präzisen Zuspiel von Tim Letscher ließ Marvin Milosevic mit einem Kunstschuss dem Flörsheimer Keeper keine Chance und nagelte das Runde in das Eckige zum 4:1 für Budenheim. Nur neun Minuten später gelang es Philipp Wittenstein aus der Distanz der nächste Treffer zum 5:1 für den FVB.

Ergebniskosmetik gelang den Gästen in der 72. Spielminute mit ihrem nächsten Treffer zum 2:5. Trotz Führung spielte Budenheim mutig nach vorne, die Gäste waren sichtlich beeindruckt von dem Spiel des FV Budenheim bei den hohen Temperaturen und ohne Auswechselspieler. Kapitän Tim Letscher krönte seine tolle Leistung an diesem Tag mit seinem vierten Treffer für seine Farben zum 6:2 für Bu-

denheim.

Hervorzuheben bei diesem Spiel ist die tolle Leistung aller Budenheimer Spieler, die bei hohen Temperaturen und ohne Auswechselspieler hier Siegeswillen und Moral gezeigt haben und verdient als Sieger vom Platz gegangen sind. Nicht zu vergessen die tolle Arbeit der C-Junioren in der Abwehr, die hier manche Chance der Gäste zunichte machten – besonders vom Keeper Alfredo Mirabelli, der zum ersten Mal im Tor der - Junioren stand. Für Budenheim spielten noch Jonas Kläber, Adrian Singh, Niklas Drost, Safak Polat, Anis Khatti, Johannes Rosenbauer und Philipp Heck.

F1 Jugend 1. Kreisklasse

TSG Hechtsheim-FV Budenheim 4:4 (2:3)

Nach der letzten klaren Niederlage gegen Hassia Bingen hatte man wieder einiges gut zu machen. Gegen die Gastgeber aus Hechtsheim musste man auf einige Spieler wegen Krankheit bzw. Urlaub verzichten. So kam es, dass Stürmer Berat Genc zwischen die Pfosten musste. Mit einigen Glanzparaden und tollen Abschlüssen war er einer der besten in seinen Reihen. Von Beginn an machte man sehr viel Druck auf das gegnerische Tor. Nach vier Minuten viel schon das 1:0. Lennart Wolf hämmerte die Kugel in die Maschen. Durch tolle Kombinationen kam man zu weiteren Torchancen. Es hätten ganz schnell schon drei bis vier Tore fallen können. Die größte Chance hatte wiederum Lennart, aber sein Schuss aus 25 Metern ging an den Innenpfosten, von dort auf den Torwart, der den Ball von der Linie lenkte. Dann kam die achte Minute. In diesen 60 Sekunden war man nicht ganz bei der Sache und kassierte erst den Ausgleich und kurz darauf den Rückstand. Aber die Jungs in schwarz gelb ließen den Kopf nicht hängen. Mittelstürmer Niklas Stenner markierte mit zwei wunderschönen Toren den 3:2 Pausenstand.

Nach der Halbzeit kam Theo Lachner ins Spiel. Und der machte von der ersten Sekunde an über die linke Seite mächtig Druck. So dauerte es auch nicht lange, bis Lachner das nächste Tor für Budenheim schoss (4:2). Trotz weiterer Torchancen verpasste man es, den Sack leider zuzumachen. Hechtsheim bekam plötzlich nochmal die zweite Luft. Und es geschah was kommen musste. Die Hausherren glichen noch zum Endstand von 4:4 aus. Die Super Leistung des Teams wurde leider nicht mit einem

Sieg belohnt. Nächsten Samstag geht's dann zuhause gegen Lörzweiler erneut auf Torejagd.

Für Budenheim spielten: Berat Genc(Tor), Vincent Engel, Otto

John, Maris Milosevic, Lennart Wolf (1), Jasin Shbita, Niklas Stenner (2), Theo Lachner (1), und Frederik Baer.



Bei Sommertemperaturen von 24° C starteten zwei Läufer der Ski und Freizeit Budenheim beim 27. Maarauf in Mainz-Kostheim. Fast 600 Läuferinnen und Läufer kämpften sich auf einer, zwei oder drei Runden auf der Maaraue. Der TV Kostheim hatte den DLV-Frühjahrslauf bestens organisiert. Beim Hauptlauf über drei Runden war die Distanz von 11,1 km zu bewältigen. Rolf Peiler hatte eine gute Startposition und schaffte die Strecke in 1:00:46 Stunde. Somit konnte er in der M65 Klasse den 3. Platz erringen. Norbert Spitz reihte sich am Anfang zu weit hinten ein. Am Ende blieb die Uhr bei 1:00:52 Stunden stehen mit einem 23. Platz bei der M50 Klasse. Für beide war dies der letzte Vorbereitungs-lauf, bevor es am 6. Mai auf die Halbmarathonstrecke beim Gutenberg Lauf in Mainz geht. Die Ski und Freizeit bietet mit ihren zwei DLV Lauftreffs die ideale Vorbereitung mit verschiedenen Trainingsintervallen. Details hierzu gibt es auf der Webseite skiundfreizeit.djk-sfb.de.



Nordic-Walking für Anfänger

Ab dem 9. Mai bietet die TGM Budenheim vier Einführungsstunden „Nordic Walking“ für Anfänger an. Immer mittwochs ab 18.30 Uhr trifft sich die Gruppe, unter der Leitung von Patricia Weis, am Parkplatz am Lennebergwald.

(Nordic-)Walking ist forciertes Gehen, Konditions- und Ausdauertraining für Menschen jeden Alters. Das Tempo richtet sich ganz nach den Fähigkeiten der Teilnehmer und wird dann Schritt für Schritt gesteigert. (Nordic-)Walking verbessert die Gesundheit, stärkt das Herz-Kreislaufsystem, verbessert die Körperhaltung und verbrennt Kalorien. Außerdem macht der Sport in der Gruppe gleich viel mehr Spaß. Man kann

mit oder ohne Stöcke laufen, passende Sportschuhe sind unbedingt zu empfehlen. Für Fragen steht Trainerin Patricia Weis (0171/5460832) zur Verfügung. Übrigens kann man bei der TGM mit der Schnupperkarte einen Monat lang kostenlos alle regulären Sportangebote nutzen. Ob Gesundheits- oder Fitnessangebot, Tischtennis oder Ballsport, Kinderturnen oder Nordic-Walking: Mit der Schnupperkarte kann man alles ausprobieren und das ideale Sportangebot für sich finden. Die Schnupperkarte ist bei allen Übungsleitern erhältlich, kann aber auch von der Geschäftsstelle ausgestellt werden (Tel. 06139/8788). (Ausgenommen von diesem großen Monats-Schnupperangebot sind lediglich die Kurse – z.B. Zumba, etc. – sowie die Kurse im Schwimmbad. Hier wird jedem Interessierten ein einmaliges Schnuppertraining gewährt.)

Erfolgreicher Ausstand als Spieler

Herren II bereiten ihrem Spielertrainer Volker Schuster ein standesgemäßes Abschiedsgeschenk

Budenheim. – Mit einer starken Leistung und einem beeindruckenden 39:24-Erfolg im letzten Saison-Heimspiel gegen die TG Osthofen hat die zweite Mannschaft der Sportfreunde Budenheim das direkte Duell um Platz drei der Rheinhausenliga eindrucksvoll für sich entschieden. Für Spielertrainer Volker Schuster, der in der nächsten Saison die

Herren I vom scheidenden Trainer Thomas Gölzenleuchter übernehmen wird, war es der letzte Auftritt als aktiver Spieler einer Leistungsmannschaft in der Budenheimer Waldsporthalle.

Es war nicht für Volker Schuster ein ganz besonderes Spiel, sondern auch für seinen Co-Trainer Eberhard Friedrich, der die Herren II gemeinsam mit Schuster



Das letzte Tor einer großen Handballkarriere als Aktiver: Volker Schuster erzielt vom Kreis das zwischenzeitliche 25:19. Fotos: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer



Wir singen Humba-Humba-Humba-Täterä: Nach dem Spiel hat Volker Schuster gute Laune.



Ein letztes Mal im Kreis der Mannschaft.



Gespräch mit kleinen Fans ...

verlassen wird, um künftig die Erste Mannschaft als Betreuer zu unterstützen. Der frisch wiedergewählte Abteilungsleiter Gerhard Mussenbrock ehrte das – zumindest für die zweite Mannschaft – scheidende Trainerduo ebenso wie Patrick Müller, der mit 28 Jahren seine Handballlaufbahn beenden will, sowie Johannes Schmitz, der zur SG Saulheim wechseln wird.

Nach dem Anpfiff konnten die Gäste aus Osthofen die Partie bis zum 10:10 Mitte der ersten Halbzeit noch offen gestalten, dann bauten die Hausherrn ihren Vorsprung kontinuierlich aus und lagen mit einer Vier-Tore-Führung zur Pause im Soll: Für den bei Punktgleichheit entscheidenden direkten Vergleich war ein Sieg mit mindestens fünf Toren erforderlich, und so ließ Volker Schuster im zweiten Durchgang weiter aufs Tempo drücken. Dem hatte Osthofen angesichts der wenigen

Wechselmöglichkeiten nichts mehr entgegen zu setzen. Über 24:18, 28:21 und 37:23 kamen die Gastgeber so zu einem komfortablen 39:24-Endergebnis.

In seinem letzten Aktiven-Spiel steuerte Volker Schuster zwei Tore bei, für die er von seinen Fans aus der von ihm ebenfalls trainierten Minimannschaft auf der Tribüne lautstark gefeiert wurde. Nach dem Spiel ließ er sich noch lange von seiner Mannschaft, seinen Kindern und Minis sowie den übrigen Fans in der Halle feiern.

Spieler und Tore: David Sturm und Jannis Werner im Tor; Paul Baum (2), Daniel Marckart (1/1), Michael Gruß (7), David Hilbert (5), Tobias Weyrich, Volker Schuster (2), Fabian Vollmar, Julian Gerber (1/1), Lukas Bang (3), Patrick Müller (6), Dominick McLaurin (3) und Alexander Schek (9) auf dem Feld.



... die schon während des Spiels viel Stimmung gemacht hatten.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Gemeindeverwaltung Budenheim Einladung

zu einer Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am

Montag, 07. Mai 2018, 18.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses,
Berliner Str. 3

Tagesordnung: Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen
2. Bebauungsplan „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ / 8. Änderung des Flächennutzungsplanes; Vorstellung des aktuellen Planstandes
3. Bauvoranfragen/Bauanträge
 - Bauantrag zum Neubau einer Tierarztpraxis mit Notfallstation sowie einer Betriebswohnung, Budenheimer Parkallee 1;
 - Bauantrag zum Neubau Büro mit Lager sowie einer Betriebswohnung, Budenheimer Parkallee 1 A;
 - Bauantrag zur Vergrößerung von Fenstern, Julius-Leber-Str. 20
 - Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses, Römerstr. 37
 - Bauantrag zum Neubau einer Doppelhaushälfte, Freiherr-vom-Stein-Str. 13
 - Bauantrag zur Umnutzung/ zum Ausbau Gastwirtschaft zu Wohnzwecken, Mainzer Str. 2
 - Bauantrag zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses, Mainzer Str. 3
 - Abweichungsantrag zur Höhe der Einfriedung, Carl-Zuckmayer-Str. 3;
 - Bauantrag zur Errichtung eines Gartenhauses, Im Gehren 18;
 - Bauvoranfrage zur Erweiterung des Reihenhauses, Margaretenstr. 10
 - Bauantrag zur Errichtung von Gärten, An den Erlen 10
4. Verschiedenes

Budenheim, 27. April 2018

(Rainer Becker)
Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch

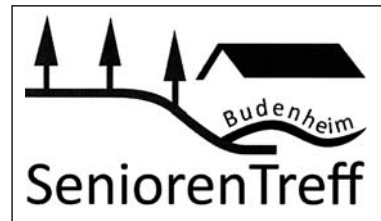


Ihren Geburtstag feiern:

03.05. Krieg, Johanna	85 J.
03.05. Krumrey, Gerhard	75 J.
03.05. Schöffel, Karl Heinz	80 J.
05.05. Mann, Franziska	90 J.

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 07.05.2018

09.30 Uhr Sitztanz (1 Euro)
15.00 Uhr Wir spielen Kniffel
17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 08.05.2018

14.15 Uhr(!) Ausflug zur Maaraue
(Kostenbeitrag 2,00 Euro, Anmeldung erforderlich)

17.00 Uhr Probe Seniorenchor

Mittwoch, 09.05.2018

15.00 Uhr Kegeln

Donnerstag, 10.05.2018

Feiertag – Seniorentreff geschlossen –
Freitag, 11.05.2018

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.30 Uhr Bingo

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege
– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)
Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

Budenheim 27.04.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Rainer Becker)
Bürgermeister



Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 07.05.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

BlueBox-Küchen-DingsBums

Dienstag, 08.05.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Mittwoch, 09.05.18

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ:

Kreativ: Muttertagsbasteln

Donnerstag, 10.05.18

geschlossen, Feiertag

Freitag, 11.05.18

19.00 – 23.00 Uhr Lange Chillnacht

Budenheim 27.04.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
(R. Becker)
Bürgermeister

Meine Heimat • Meine Zeitung



HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimat-Zeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag bis 12 Uhr unter Telefon: 06722/9966-0

Bekanntmachung

Auswertung der Geschwindigkeitsmesstafel

Blücherstraße Fahrtrichtung Finther Straße gemessen vom 17. November 2018 bis 24. April 2018

Anzahl der Fahrzeuge insgesamt:

33.890 KfZ

Pro Tag:

ca. 214 KfZ

Pro Stunde:

ca. 9 KfZ

Durchschnittsgeschwindigkeit:

18 km/h

Maximale Geschwindigkeit:

55 km/h

Geschwindigkeit

Anzahl der Messungen

Prozent

Unter 10 km/h

20.933

8,97%

11 – 15 km/h

60.580

25,97%

16 – 20 km/h

86.667

37,15%

21 – 25 km/h

49.754

21,33%

26 – 30 km/h

13.503

5,79%

Über 30 km/h

1.841

0,79%

Hinweis: Pro Fahrzeug werden mehrere Messungen vorgenommen.

Blücherstraße Fahrtrichtung Wiesenstraße gemessen vom 17. November 2018 bis 24. April 2018

Anzahl der Fahrzeuge insgesamt:

5.410 KfZ

Pro Tag:

ca. 40 KfZ

Pro Stunde:

ca. 2 KfZ

Durchschnittsgeschwindigkeit:

14 km/h

Maximale Geschwindigkeit:

40 km/h

Geschwindigkeit

Anzahl der Messungen

Prozent

Unter 10 km/h

20.933

21,15%

11 – 15 km/h

60.580

38,59%

16 – 20 km/h

86.667

30,31%

21 – 25 km/h

49.754

9,12%

Über 25 km/h

13.503

0,83%

Hinweis: Pro Fahrzeug werden mehrere Messungen vorgenommen.

Budenheim, 26.04.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
(R. Becker)
Bürgermeister

Wir sagen Ja

*Jutta Schweikard
& Bernd Leoff*

Die standesamtliche Trauung findet am 12. Mai 2018
um 11.00 Uhr im Rathaus Budenheim statt.

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Friedrichstraße 2, 55257 Budenheim
Tel. 0 61 36 / 92 66 301
Mobil 01 71/44 53 356
Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★

★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★

Info Info

Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Silberbesteck, Armband-
und Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art,
Kaffeeservice (Meissen), Wandteller, Holz- und Porzellan-
figuren, alte Bierkrüge, Blechspielzeug, Altgold,
Modeschmuck und Bernstein aller Art. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386

Budenheim fährt Fahrrad

Rund um den Obst- und
Blütengarten von Budenheim

13. Mai 2018

Start und Ziel Waldsporthalle Budenheim

31. Radtourenfahren



Start: 7:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Kontrollschluss: 14:00 Uhr

Tour 1 = 111 km, Tour 2 = 71 km,

Tour 3 = 43 km, Familientour 4 = 20 km

Startgebühr:

Erwachsene: 6,00 Euro BDR – Wertungsfahrer: 4,00 Euro
BDR – Jugendliche bis 14 Jahren nur in Begleitung Erwachsene kostenlos

41. Volksradfahren

Start: 9:00 Uhr, Kontrollschluss: 12:00 Uhr
Strecke: 20 km

Startgebühr:
Erwachsene / Jugendliche: 1,00 Euro

Teilnahmeberechtigt ist jedermann.
Die Fahrräder müssen der STVO entsprechen.

Auch wer nicht Radfahren kann oder will, ist zu diesem Tag an der
Waldsporthalle recht herzlich eingeladen.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

A - Z
Entrümpelungen!
Endreinigung!
Renovierungen!
Tel.: 0171/3311150

Sich selbst oder anderen
eine Freude machen!

Kunstkalender
gemalt von
**Kindern mit
Behinderung**

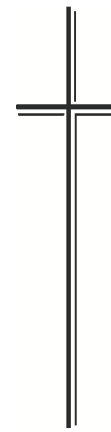
Jetzt reservieren:
Tel.: 06294 4281-70
E-Mail: kalender@bsk-ev.org
www.bsk-ev.org



Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.



„Ich geh´ dann schon mal vor...“



Hans-Joachim Staab

*17.07.1949 † 25.04.2018

Jochem, dein plötzlicher Abschied zerreißt
unser Herz - deine Liebe trägt uns und
gibt uns Kraft.

Monika
Tobias und Annika
Kathrin
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 09. Mai 2018, um 11.00 Uhr auf dem
Mombacher Waldfriedhof statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.
Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut
Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim,
Stichwort: „Hans-Joachim Staab“.

Kostenlose An- und Abfahrt

Grün
KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHRREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RCKSTAUSCHT
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST



AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM

TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE

INFO@KANAL-GRUEN.DE



**Not dort bekämpfen,
wo sie entsteht.**

100 % Ihrer Spenden erreichen Kinder in Not.



Postbank Frankfurt, BIC: PBNKDEFF; IBAN: DE77 5001 0060 0208 8556 06

www.kinderzukunft.de



seenotretter.de

Sein Einsatz ist
unbezahlbar.
Deshalb braucht
er Ihre Spende.



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

www.dominick-thomas.de

50 Jahre

ESSO

**ESSO STATION
GEORG BAUER**
Kfz-Meisterbetrieb

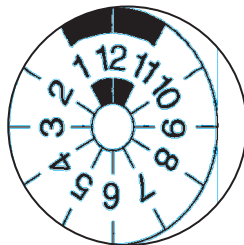


Superwaschanlage
mit SENSOTEX-Textilbürsten
stark zum Schmutz – sanft
zum Lack



Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378

- Kfz-Reparaturen
- HU + AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimatechnik



Nächster Prüftermin: 09.05.2018

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

jacobi
holzbau

Zimmererarbeiten
ökologischer Holzbau
Dacharbeiten
Planung
Wärmedämmung

an der fahrt 11 • 55124 mainz-gonsenheim
fon: 06 131. 4 30 11 • fax: 06 131. 46 99 58
e.mail hofmann@dach-mainz.de • www.dach-mainz.de



Stefanstraße 24
55257 Budenheim
kontakt@logopaedie-weigel.de
Tel.: 06139 483 16 15
Fax.: 06139 483 16 17
www.logopaedie-weigel.de



Verkauf und Vermietung von Immobilien

Tel.: 06132/50 999 50 • www.emrichcarle-immobilien.de

**DIE NEUE KOMPAKTLIMOUSINE
CITROËN C4 CACTUS**

AB 155,- € /MTL.
0 € ANZAHLUNG
INKL. INZAHLUNGNAHMEPRÄMIE



**Jetzt zum
Einführungspreis
schon ab 17.490,- Euro**

Inklusive:
• Advanced Comfort Federung • 17-cm-/7"-Touchscreen • Bluetooth*-Freisprech-
einrichtung • Magic Wash Frontscheibenwischer mit integrierten Wischerdüsen

1 Beim Kilometer-Leasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, für den
CITROËN C4 CACTUS PURETECH 110 STOP&START LIVE (81 kW), wurde die Inzahlung-
nahmeprämie in voller Höhe auf die Leasingraten angerechnet, bei 0,- € Sonder-
zahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 48 Monaten Laufzeit zzgl. Zulassung,
Privatkonsumangebot gültig bis 30.05.2018.

2 Inzahlungnahmeprämie in Höhe von 1.400,- € über DAT/Schwacke
für Ihren Gebrauchten beim Leasing eines CITROËN C4 CACTUS gültig bis zum
30.04.2018, nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten.
Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

KRAFTSTOFFVERBRAUCH INNERORTS 5,5 L/100 KM, AUSSERORTS 3,9 L/100 KM,
KOMBIERT 4,5 L/100 KM, CO2-EMISSIONEN KOMBIERT 104 G/KM, NACH
VORGESCHRIEBENEM MESSVERFAHREN IN DER GEGENWÄRTIG GELTENDEN FASSUNG.

Die Werkstatt Ihres Vertrauens

**Autohaus
HÖPTNER** GmbH

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach

Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



ElektroPiede
MEISTERBETRIEB

Kundendienst

Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industrie-
spülmaschinen
[mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate



Kundendienst - Telefon

0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede • Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 • Budenheim • Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de



Die PC-Klinik

Tel: 06139 - 3369950 Mobil: 0160 - 5515796

**Das Telefon Tot, das Internet weg
und der PC hat seinen eigenen Willen?**

**Wir sind der Spezialist für Computer
Internet, Telefon, TV und Heimkinosysteme.**

Mail: m.hupmann@gmail.com Page: www.die-pck.de



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus
Tel. 0171/3311150

**Gartenhelfer
gesucht**

gegen Entgelt.

Tel. 0176/45789648



Mario P. Berg
www.berg-baeckerei.de

**Mitarbeiter/in
gesucht!**

Wir stellen ein ab sofort:
Verkäufer/in auf Mini
Job Basis für unsere
Filialen in der Mainzer
Neustadt und Heidesheim
Gerne auch Studenten/in
und Schüler/in

Info's unter:
info@berg-baeckerei.de
oder
06139 9308830

ZU GUTER LETZT

**Exklusive
Möbel**

vom
Designer
geplant
und exakt
gefertigt dank
modernem
Maschinenpark

**HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG**

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

**...von Holz
aus gut...**